34. Internationaler Seiberer Bergpreis 27. & 28.4.2019

Informationen für Teilnehmer

Foto: Alexander Pommer

2. Seiberer Radbergwertung

Foto: Gerald Minichshofer

35 Jahre EÖKC

internationaler SEIBERER BERGPREIS seit 1985

ERSTER OESTERREICHISCHER KLEINWAGEN CLUB

Editorial

Liebe Freude des alten Blechs!

Im letzten Jahr sind wir ins kalte Wasser gesprungen und haben zum ersten Mal neben dem jahrzehntelang bekannten Programm am Samstag ein eigenes Rennen für Radfahrer gemacht. Mit einem Wiener Spruch: Gut is gangen, nix is gschehn! 25 Frau und Mann mit stählernen Muskeln sind die 500 Höhenmeter rauf. Heuer sollen es doppelt so viele werden, mal sehen, ob sich das noch ausgeht. Noch läuft die Nennung.

Und auch heuer gibt es etwas Neues. Seiberer wird öko. Schon bisher haben wir sehr viel für die Umwelt getan, vermutlich ohne dass die meisten von Euch das bemerkt haben. Sackerl aus Maisstärke, Teller aus Öko-Kunststoff, Getränke aus Pfandflaschen und Pfandbechern, Essen aus nachhaltiger Produktion, wenn schon Fleisch, dann bio. Und noch einiges mehr. Lasst uns heuer ordentlich Müll trennen, dann sind wir fast schon perfekt.

Viel Erfolg beim ersten Öko-Seiberer wünscht wie immer

Euer ergebener Veranstaltungsleiter
Martin Winkelbauer

die radwerkstatt
the art of bicycle maintenance
Jetzt im Fünften am Margaretengürtel 134!

in velo veritas
DIE KLASSISCHE RADRUNDFAHRT IM Weinviertel

Folgen Sie dem Seiberer Bergpreis auf

kabelplus

BAYER
WEISSENKIRCHEN
Heizung • Bad • Spenglerei
Elektro • Sat + TV • Service
Wilhelm Bayer GmbH • 3610 Weißenkirchen
Tel. 02715 2263 • Fax: 02715 2263 27 • installationen@bayer-weissenkirchen.at
www.bayer-weissenkirchen.at NOTFALL-HOTLINE: 0676 847 477 500

Informationen für TeilnehmerInnen

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Bitte lesen Sie alle Unterlagen genau durch und nehmen Sie diese zur Veranstaltung mit.

Schriftliche Unterlagen

Der Inhalt dieses Schreibens stellt die Spielregeln des Seiberer Bergpreis dar. Aus Gründen der Sicherheit und Fairness lesen Sie diese bitte vollständig und handeln danach. Mit diesem Schreiben erhalten Sie auch Ihre Daten zur Kontrolle und eine Fahrzeugkarte (lesen Sie dazu bitte weiter unten).

Vor Ort bekommen Sie dann noch von uns:

Fahrrad-Startnummer für Radfahrer: Befestigen Sie diese bitte im Rahmen, sodass sie im Ziel von links lesbar ist.

Plastik-Startnummer für alle Motorisierten: Befestigen Sie diese bitte **von vorne sichtbar** am Fahrzeug! **Motorräder** müssen diese **nicht** montieren.

Stoffstartnummern für motorisierte Zweiräder: Diese müssen **nach dem Bewerb im Ziel retourniert** werden. **Bitte keine Rücksäcke über den Nummern tragen!**

Papierstartnummer: Bei **Autos** bitte von links lesbar anbringen!

Ferner erhalten Sie einen Gutschein für ein Essen und ein Getränk bei der Siegerehrung (nicht für Radfahrer) und eine Teilnahmebestätigung.

Zeitplan Samstag - Fahrräder

NICHT VOR 12:00 UND NICHT NACH 12:45 Uhr: **Eintreffen der Teilnehmer**, technische Abnahme und Startnummernausgabe.

12:45 Uhr	Fahrerbesprechung beim Start;
13:00 Uhr	Beginn des 1. Laufes;
14:45 Uhr	Spätestes Eintreffen der Teilnehmer zum 2. Lauf;

15:00 Uhr	Beginn des 2. Laufes;
etwa 17:30 Uhr	Siegerehrung in der Wachauhalle, bis etwa 18:30 Uhr

Zeitplan Sonntag

NICHT VOR 8:00 UND NICHT NACH 9:00 Uhr:	**Eintreffen der Teilnehmer**, technische Abnahme und Startnummernausgabe. Danach bitte den zugewiesenen Parkplatz aufsuchen.
9.15 Uhr	Späteste Rückkehrzeit in den Startraum! Umleitungsregelung beachten: **Niemand fährt durch den Startraum bergab! Auch keine Motorräder. Es geht über die alte Seibererstraße durchs Ortsgebiet oder über die B3 zurück zum Start.**
9:45 Uhr	Fahrerbesprechung beim Start;
10:00 Uhr	Beginn des 1. Laufes;
14:15 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer zum 2. Lauf;
14:30 Uhr	Beginn des 2. Laufes;
18:00 Uhr	Siegerehrung in der Wachauhalle, bis etwa 19:30 Uhr

Streckenbesichtigung

Alle teilnehmenden Radfahrer sind verpflichtet, die Strecke zu besichtigen. Achten Sie bei der Besichtigung auf Schlaglöcher, allenfalls rutschige Stellen und sonstige Gefahren – auch bei der Talfahrt.

Die Möglichkeit zur Besichtigung besteht mit allen Fahrzeugen am **Samstag** bis 12:00 Uhr, danach wird die Strecke für den öffentlichen Verkehr gesperrt und es dürfen nur noch die teilnehmenden Fahrzeuge die Strecke befahren. Nach 12:45 darf niemand mehr die Strecke bergab befahren.

Am **Sonntag** besteht die Möglichkeit zur Besichtigung bis 9:30. **Achtung, Gegenverkehr!** Tempolimit 50 km/h. Fahren Sie auf Sicht und unter keinen Umständen auf dem linken Fahrstreifen!

Parkplätze für Zugfahrzeuge

Bitte stellen Sie Ihre Zugfahrzeuge unter gar keinen Umständen im Startraum ab, auch nicht am Tag vorher. Wir brauchen jeden Quadratmeter und lassen deshalb alles, was im Weg ist, von der Feuerwehr entfernen. Beim Bahnhof Weißenkirchen gibt es in der Regel ungenutzten Platz. Auch auf der Umleitung von der Einfahrt zum Startraum in Richtung Mautern ist in aller Regel mehr als genug Platz.

HICK
GÄRTNEREI
WACHAUER PFLANZEN KULTUR

Impressum

Erster Österreichischer Kleinwagen Club, Zallingerasse 31, 1210 Wien, ZVR-Zahl: 398914892. Für den Inhalte verantwortlich: Martin Winkelbauer, Veranstaltungsleiter, Csokorgasse 13/33, 1110 Wien. jimmy@seiberer.at Tel:+43 664 4869983

Zufahrt zum und Verhalten im Startraum

Samstag: Alle Radfahrer und Fußgänger dürfen in den Startraum. Ihre Transportfahrzeuge parken Sie bitte außerhalb! Melden Sie sich bei der Startnummernausgabe!

Sonntag: Ab 8:00 Uhr haben wir für jeden Teilnehmer bis zum Ende des 2.Laufes im gesperrten Startraum einen Parkplatz reserviert. Der Startraum ist **Einbahn** und **die Zufahrt ist nur von der Bundesstraße 3 her möglich.**

Mit der beiliegenden und vollständig ausgefüllten **Wagenkarte** werden Sie in den Startraum gelassen. Gleich nach Überqueren des Bahnüberganges

(BITTE BEI STAU NICHT AUF DER EISENBAHNKREUZUNG WARTEN!)

finden Sie die Startnummernausgabe, bei welcher Sie **im oder am Fahrzeug bleiben**, bis Ihnen eine(r) unserer Helfer(innen) die Unterlagen bringt. Hier stellen sich bitte auch die Zweiradfahrer hinten an! Gleichzeitig erfolgt die **technische Abnahme**. Stellen Sie Ihr Fahrzeuge im Startraum auf dem gekennzeichneten Platz ab: ungerade Startnummern links, gerade Nummern rechts (Skizze anbei), alle Motorräder rechts. Im Startraum ist das Warmfahren von Fahrzeugen aus Sicherheitsgründen untersagt!

Fahrzeugkarte

Bitte füllen Sie die Karte aus und bringen Sie diese am Fahrzeug an. Wir würden uns freuen, auch einspurige Fahrzeuge beschrieben zu sehen, obgleich eine Anbringung der Karte schwieriger als bei den mehrspurigen sein dürfte. So wissen alle (auch Zuschauer), was dieses Schmuckstück, das sie da vor sich haben, eigentlich ist und kann!

Streckenüberwachung

Am Samstag werden die Paperino Racing Girls auf Ihren Vespas auf der Strecke bergab und bergauf patroulieren. Sie sind die einzigen Fahrzeuge, die auch während des Bewerbs bergab fahren dürfen. Ihre Funktion ist es, bei Bedarf Hilfe zu holen und/oder zu helfen.

Am Sonntag erfolgt die Streckenüberwachung durch die Feuerwehren aus Weißenkirchen und Umgebung.

Technische Abnahme

Bei der Startnummernausgabe erfolgt **gleichzeitig** die technische Abnahme durch neutrale Sachverständige und ggf. Kontrolle der Fahrzeugpapiere. Zur Ablehnung führen z.B.:

- Kein polizeiliches Kennzeichen
- Nicht verkehrs- oder betriebssicher (Reifen, Bremsen, Lenkung, etc.);
- Umbauten, die nicht dem techn. Stand des Baujahres entsprechen;
- zu laute Auspuffanlagen
- keine Fahrzeugpapiere; Feststellung, dass das Fahrzeug nicht der Ausschreibung entspricht (zu junges Baujahr, mehr Hubraum)

Wird ihr Fahrzeug bei der techn. Abnahme zurückgewiesen, wird das Nenngeld nicht rückerstattet.

Verhalten Im Zielraum

Bitte fahren Sie nach der Zieldurchfahrt bis zum nächsten freien Parkplatz. Sie können aber auch jederzeit mit Ihrem Fahrzeug den Zielraum über die Umleitungsstrecke (Skizze anbei) verlassen. Tempolimit nach dem Ziel: 30 km/h !

Bitte fahren Sie auch auf der Umleitungsstrecke rücksichtsvoll und diszipliniert! Bedenken Sie, dass Sie sich wieder im normalen Straßenverkehr bewegen. Sie können nach Beendigung des Laufes und Freigabe der Strecke bergab direkt in den Startraum zurückkehren. **ACHTUNG:** Beim Hinunterfahren unbedingt StVO beachten! Es kann **GEGENVERKEHR** geben!

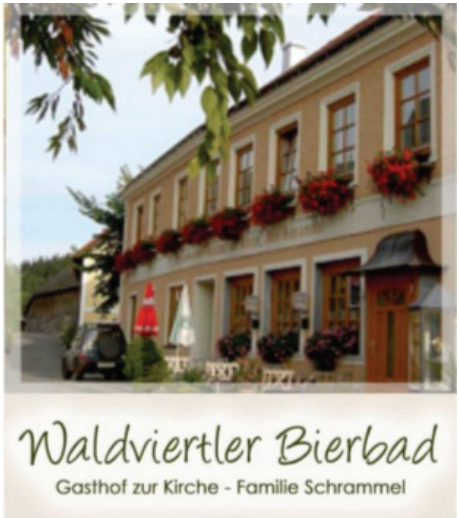
Zweiradfahrer!

Wir müssen im Ziel die **Startnummer lesen können!!** **Bitte keine Rucksäcke über den Startnummernlätzchen.** Schaut vor dem Ziel, dass man sie von VORNE lesen kann (von hinten ist Plan B). Nach dem 2. Durchgang gebt nach dem Ziel die Lätzchen ab, wir brauchen die noch!

www.restaurator.at
HADEYER
Krems 02732 / 70708

Köhler
Rudolf Köhler GesmbH
Sanitäre Anlagen
Heizungen
Energieoptimierungen

Mittagessen



Wir schlagen vor:

an der reizvollen als solche beschilderte Umleitungsstrecke im Waldviertel essen, z.B. **12 Minuten vom Ziel im Gasthof zur Kirche in Kottes** (siehe rechts)

in Weißenkirchen essen. Bitte lassen Sie in diesem Fall Ihr Fahrzeug auf Ihrem Parkplatz im Startraum stehen, im Ort ist meist kein Platz.

Ihr mitgebrachtes Lunchpaket oder Picknick im Zielraum verspeisen.

Essen im Startraum: Gesunde, handgemachte Burger von Pull &Eat. Köstlich!

als Nachspeise im Startraum die großartigen Leckereien von Reschinsky genießen

dazu ein köstlicher Kaffee und andere Getränke von Espressomobil.

Die Radfahrer erhalten im Ziel einen Müsliriegel und eine kleine Falsche Mineralwasser nach beiden Durchgängen.

Sicherheitshinweise

Während der Veranstaltung darf **unter keinen Umständen bergab** gefahren werden! Das gilt natürlich auch für jedes Zweirad, wo jeder Startversuch durch Bergabrollen viel zu gefährlich ist! Auf der Strecke gilt grundsätzlich die Straßenverkehrsordnung. Die im §20 StVO vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h auf Freilandstraßen gilt nur unter optimalen Bedingungen: Die gefahrene Geschwindigkeit ist den Straßen- und Sichtverhältnissen (generell **Fahren auf Sicht!**) und den Eigenschaften des Fahrzeuges anzupassen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich um keinen motorsportlichen Bewerb handelt. Aufgrund immer schwierigerer Genehmigungen und zunehmender Auflagen der Behörden ist es unumgänglich, dass eine **DURCHSCHNITTSGESCHWINDIGKEIT von 50 km/h** nicht überschritten werden darf! Wir tolerieren Durchschnittsgeschwindigkeiten bis 60 km/h. Zwischen 60 und 70 km/h gibt es 1 s Strafzeit pro km/h über dem Limit. **Wer im ersten Durch-**

gang mehr als 70 km/h Schnitt fährt, darf im 2. Durchgang nicht mehr fahren. Wer im 2. Durchgang so schnell fährt, wird disqualifiziert und für den nächsten Seiberer Bergpreis gesperrt. Außerdem ist ab 200 m vor der Ziellinie das Überholen verboten (ausgenommen Radfahrer). Zuwiderhandelnde werden disqualifiziert!

Bei unvorhergesehenen Zwischenfällen (z.B. Motorschaden,...) parken Sie bitte Ihr Fahrzeug außerhalb des Gefahrenbereichs (z.B. Kurven oder Kuppen) möglichst am rechten Fahrbahnrand und benachrichtigen Sie den nächsten Streckenposten. Ist ein sicheres Abstellen des Fahrzeuges nicht möglich oder besteht Gefahr für nachkommende Fahrzeuge (z.B. Öl auf der Fahrbahn), dann gehen Sie BERGAB bis zum nächsten Streckenposten und stoppen alle nachfolgenden Teilnehmer. Wir werden dann die Veranstaltung kurzfristig unterbrechen und die Gefahrenstelle beseitigen. Als Streckenposten dienen Organe der Feuerwehr und eigens gekennzeichnete Helfer des Vereins. Den Anordnungen dieser Streckenposten ist immer Folge zu leisten!

Flaggensignale (nur Sonntag)

Die Flaggen der Streckenposten haben folgende Bedeutung:

gelbe Flagge: LANGSAMER werden, Hindernis oder Gefahr auf der Strecke

rote Flagge: SOFORT ANHALTEN
Alle gestoppten oder behinderten Teilnehmer dürfen bei Fremdverschulden Ihren Lauf wiederholen. In den Startraum bitte nur durch das Ziel und über die Umleitungsstrecke rückkehren, NIE BERGAB!

ACHTUNG: Bedenken Sie bitte, dass sich hinter jeder unübersichtlichen Kurve Zuschauer auf der Straße oder knapp neben der Fahrbahn aufhalten können (z.B. Kinder, Fotografen)!

Zeitnehmung und Wertung

Jeder Radfahrer hat zwei Chancen: Kleinste Summe der beiden Fahrzeiten und kleines Differenz der beiden Fahrzeugen gewinnen. Für die Wertung der motorisierten wird nur die Zeitdifferenz der beiden Laufzeiten herangezogen. **Das Tragen oder Benutzen von Uhren ist für alle Fahrzeugin- und aufsassen verboten und wird beim Start und auf der Strecke kontrolliert** (Zeitstrafe für Uhrenverwendung: 10s). Auch das Verwenden aller anderen Zeiterfassungsgeräte ist verboten und führt genauso wie offensichtliches **Verlangsamen vor der Ziellinie zur Disqualifikation**. Das Filmen aus dem Fahrzeug mit Videokameras (mitlaufende Uhren!) ist nur im 1.Lauf gestattet. Es werden generell keine Fahrzeiten bekannt gegeben (ausgenommen Fahrräder). Die Zeitnehmung und Auswertung wird zur Wahrung der Unabhängigkeit von clubfremden Personen vollelektronisch durchgeführt. Die Ergebnislisten werden meist noch am Tag

der Veranstaltung auf www.seiberer.at veröffentlicht. Die Verwendung von Pulsuhren ist grundsätzlich gestattet, eine sichtbare Stoppfunktion oder Uhrzeit darf es aber nicht geben. Wer eine Uhr am Start bedient, wird disqualifiziert, unabhängig davon, welche Funktion einer Uhr bedient wurde.

Siegerehrung und Essen

Die Siegerehrung wird etwa um 18 Uhr im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins in der Wachauhalle, die ab 16.30 Uhr geöffnet ist, stattfinden. Bei den Fahrrädern etwas früher. Am Samstag werden voraussichtlich schon die köstlichen Burger von Pull&Eat in der Wachauhalle zu bekommen sein.

Fleischerei & Catering
Winkler
weil nicht alles Wurst ist
Qualitätsfleischwaren
Winkler-Langgartner
Untere Landstraße 54 – 3500 Krems / Hauptstraße 52 - 3125 Statzendorf
Tel.: 02732/ 82419
www.winkler-langgartner.at / info@winkler-langgartner.at

Die Fleischerei Winkler-Langgartner aus Krems kocht am Sonntag für uns. Speis und Trank bekommen Sie für die Gutscheine, die Sie mit den Starterunterlagen bekommen haben. Weitere Essen und Getränke sind gegen Barzahlung erhältlich. **Es ist eine Frage der Höflichkeit, bei der Siegerehrung bis zum Ende zu bleiben!**

Wenn Sie aus welchen Gründen auch immer nicht zur Siegerehrung kommen können, dann bitten Sie jemanden, die Preise zu übernehmen. Nicht abgeholte Pokale spielen wir im Folgejahr wieder aus. Sachpreise werden auf die anderen Preisträger der Klasse verteilt. Wir schicken ausnahmslos keine Pokale nach und heben sie auch nicht auf.

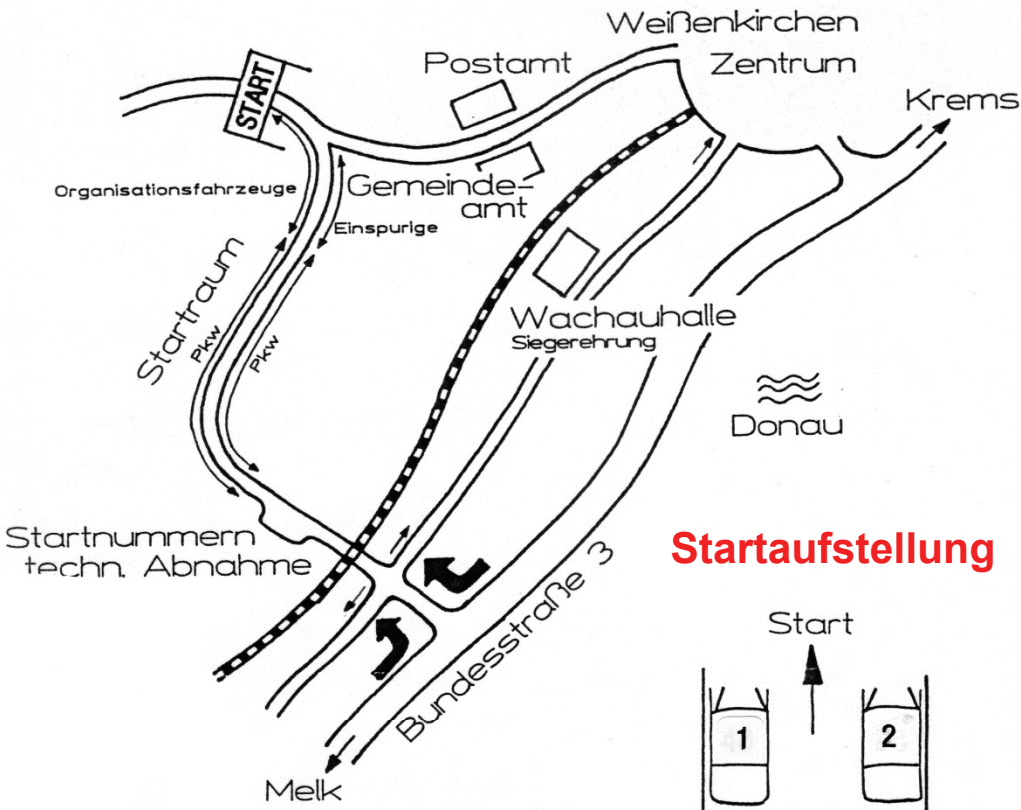
Noch Fragen? Bitte kontaktieren Sie uns!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß sowie eine gute und sichere-Fahrt!

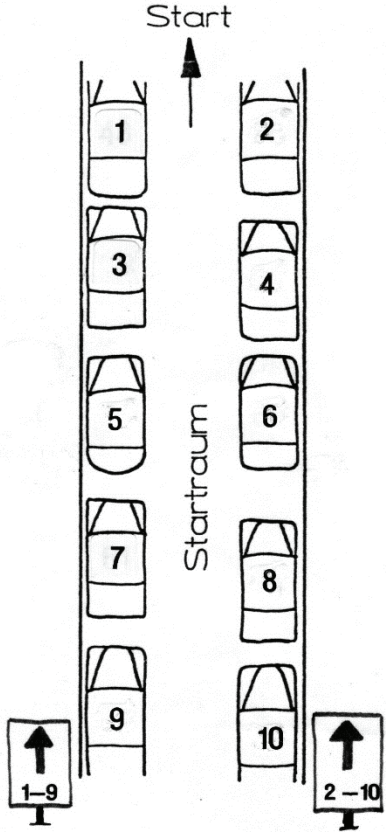
ERSTER OESTERREICHISCHER KLEINWAGEN CLUB

Euer Seiberer-Organisationsteam

Castrol
ARBÖ



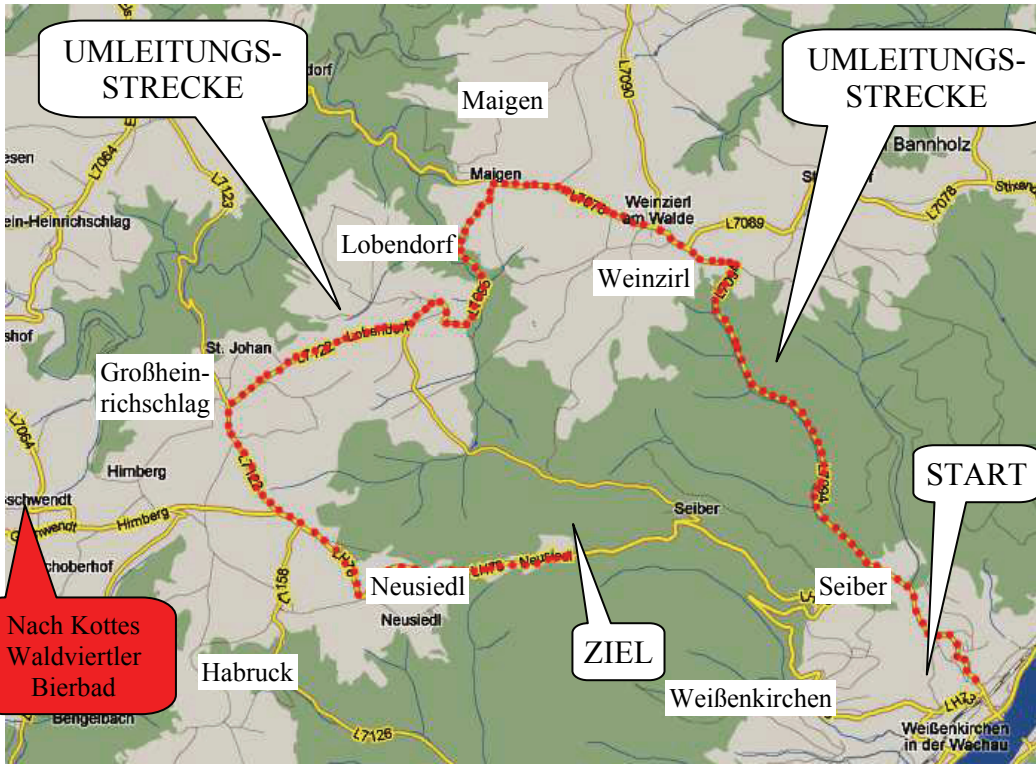
Startaufstellung



Bitte benutzen Sie die
Ö-Klo Toilettkabinen im
Startraum und im Ziel

Service

Die Feuerwehren von Weißenkirchen und den umgebenden Gemeinden sorgen für Sicherheit auf der Strecke. Ihren Flaggen- und sonstigen Signalen ist Folge zu leisten. Im Startbereich steht während der ganzen Veranstaltung ein Einsatzfahrzeug des Roten Kreuz Krems, um Notfälle zu versorgen. Der ARBÖ unterstützt den Seiberer Bergpreis wieder mit technischer Hilfe in Notfällen. Die Kollegen von ARBÖ Wien und ARBÖ Niederösterreich bündeln ihre Kräfte. Bei Notfällen sind sie über den ARBÖ Pannen-Notruf 1-2-3 erreichbar.



Autohaus TEUSCHL
HYUNDAI MITSUBISHI MOTORS VOLVO
3500 Krems
Hafenstraße 50
Telefon 02732/83428
Telefax 02732/83428-20
info@teuschl.at
www.teuschl.at

Informationen und Organisationsleitung

Informationen zur Veranstaltung:

Martin Winkelbauer
(für den Inhalt verantwortlich)
Telefon und Fax: +43 1 7698147
Mobil: +43 664 486 99 83
E-mail: jimmy@seiberer.at
Csokorgasse 13/33, 1110 Wien
EÖKC, Zallingergasse 31, 1210 Wien

Betreuung unserer ausländischen Gäste:

Wolfgang Luksch aka
Wolf dè Cabrio
Mobil +43 676 6725775

Für historische Fahrräder

Richard Granzer
Tel: +43 664 516 19 14
granzer@a1.net
Martin Strubreiter
Tel: +43 2235 81093
strubreiter.martin@autorevue.at

celebrating the fine art of recycling bicycles
PREMIUM QUALITY
REANIMATED BIKES
CRAFTED IN VIENNA

AUSTRO CLASSIC
Das österreichische Magazin für Technik-Geschichte

BMW Bauer Zwettl
Franz-Eigl-Straße 6, 3910 Zwettl
Service ist unsere Stärke
+43 (2822) 340500
info@bauer.bmw.at
www.bauer.bmw.at